

# Hier bohrt der Geologische Dienst NRW

## Kernbohrung zur Erkundung des geothermischen Potenzials im tiefen Untergrund



Der Geologische Dienst NRW erkundet derzeit in Duisburg-Rahm die Gesteinsabfolge des Unterkarbons mit ihrem großen Potenzial für hydrothermale Geothermie. Die Gesteine des Unterkarbons lagern in NRW zumeist in großer Tiefe und wurden deshalb bisher kaum untersucht. Mit der bis 130 m tiefen Kernbohrung sollen nun die Gesteine des Kohlenkalks näher untersucht werden.

Der Bohrpunkt befindet sich an einer der wenigen Stellen in der Region, wo das Gestein oberflächennah anzutreffen ist. Es ist sehr wechselhaft ausgeprägt und kann aus Ton-, Schluff-, Sand-, Kalk- oder Dolomitstein bestehen. Die Bohrkerne liefern durchgehende Gesteinsproben, an denen neben der Gesteinsabfolge auch zu erkennen ist, wie die Schichten im Untergrund gelagert sind, ob sie von Verwerfungen durchzogen werden und wie sie nach der Ablagerung verändert wurden. Weitere Gesteinseigenschaften, wie zum Beispiel die Porosität, Wärmeleitfähigkeit oder der Chemismus, werden später im Labor des Geologischen Dienstes NRW untersucht.

Kernbohrungen liefern Referenzdaten, um die Verbreitung, Mächtigkeit, und den Aufbau von Schichtfolgen zu erkennen und in geologischen Karten und Modellen darzustellen. Wir erhalten wichtige Erkenntnisse zur Beurteilung des Untergrundes im dreidimensionalen Raum, beispielsweise hinsichtlich der Grundwasserführung oder der Nutzung von Erdwärme.

Der Geologische Dienst NRW ist die geowissenschaftliche Einrichtung des Landes NRW. Wir erforschen den Untergrund und die Böden in NRW, sammeln alle Geo-Daten und stellen diese in Onlinediensten und Datenportalen frei zur Verfügung. Geo-Daten sind unverzichtbar – für ein sicheres und lebenswertes NRW!

Interreg  
North-West Europe  
DGE-ROLLOUT



De-Greif-Str.195  
47803 Krefeld  
02151 897-0  
www.gd.nrw.de

Geologischer Dienst NRW

Ost  
Mülheim-Selbeck

Aktuelles zu den Bohrungen: [www.gd.nrw.de](http://www.gd.nrw.de)

